

Ruth Herz

liest aus

„Recht persönlich. Eine Jugendrichterin erzählt“

Montag, den 19. Februar 2007, 19.00 Uhr

im Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht

„Roter Elefant“

Schleswig, Gottorfstraße 2

- Foyer vor dem Plenarsaal -

Sie ist als die Einfühlsamste unter den Fernsehrichtern bezeichnet worden. Vier Jahre lang leitete Ruth Herz das **RTL-„Jugendgericht“**, bis sie im September 2005 einen Forschungsauftrag der Universität Oxford annahm. In ihrem neuen Buch schildert sie ihre Zeit bei der Fernsehgerichtsserie, bringt dem Leser aber auch den realen Gerichtssaal nahe und das Bemühen um einen fairen und respektvollen Umgang mit den Jugendlichen. Zur Sprache kommen aber auch wichtige Stationen der eigenen Biographie.

Geboren 1944 in Palästina als Tochter eines aus Breslau emigrierten jüdischen Rechtsanwalts, kam **Dr. Ruth Herz** mit ihrer Familie nach dem Kriege nach Deutschland. Nach dem Jurastudium wurde sie Jugendrichterin in Köln, nahm aber auch in- und ausländische Lehraufträge wahr und ist seit 1988 **Expertin des Europarates für Strafrecht**. Für ihr Engagement zum „Täter-Opfer-Ausgleich“ wurde ihr 1998 das **Bundesverdienstkreuz am Bande** verliehen. Nach zahlreichen Fachpublikationen nunmehr „Recht persönlich. Eine Jugendrichterin erzählt“ (C.H. Beck, 2006).

Kostenbeitrag: 10 Euro (ermäßigt für Schüler und Studenten: 5 Euro)

- nur an der Abendkasse ab 18.00 Uhr –

Kartenreservierung: telefonisch ab Montag, 12. Februar 2007 unter Tel. 04621/86-1425 (montags bis donnerstags 14.00 - 16.00 Uhr). Reservierte Karten müssen bis 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn an der Abendkasse abgeholt werden.

Es wird eingeladen zu Wein und Brezeln.

Bereits feststehende weitere Veranstaltungen:

24. April 2007 (**Termin verlegt**): Lesung Klaus Fußmann (mit Michael Grosse und Heinz Spielmann)

9. Mai 2007: Lesung John von Düffel